

# Wir schau'n auf den Regenbogen

120

Komponist: Ulrich Düllberg

Text : Roland Kupke

Warum gibt's auf dieser Erde, viele Kriege ohne Zahl  
Viele lassen hier ihr Leben, viele haben keine Wahl  
Viele haben Angst und hoffen, dass dies bald ein Ende nimmt  
Und wir hoffen und wir beten, daß wir Friedensstifter sind

**Wir schau'n auf den Regenbogen, er verbindet Land mit Land  
Alle Menschen sind doch Brüder, wir sind fest in Gottes Hand  
Lass uns sehen, lass uns lernen, wie der Bogen Brücken spannt  
Herr, mach uns zum Regenbogen, gib uns Kraft gib uns Verstand**

Warum ist auf dieser Erde, Essen nicht für Alle da  
Viele haben täglich Hunger, viele sind dem Tode nah  
Viele betteln auf der Straße, wenn der Hunger neu beginnt  
Und wir hoffen und wir beten, daß wir Nahrungsgeber sind

**Wir schau'n auf den Regenbogen, er verbindet Land mit Land  
Alle Menschen sind doch Brüder, wir sind fest in Gottes Hand  
Lass uns sehen, lass uns lernen, wie der Bogen Brücken spannt  
Herr, mach uns zum Regenbogen, gib uns Kraft gib uns Verstand**

Warum sind auf dieser Erde, viele Menschen niemals frei  
Viele liegen tief in Kerkern, viele brechen hier entzwei  
Viele sind so oft geschlagen, bis der Todeskampf beginnt  
Und wir hoffen und wir beten, daß wir Freiheitsstifter sind

**Wir schau'n auf den Regenbogen, er verbindet Land mit Land  
Alle Menschen sind doch Brüder, wir sind fest in Gottes Hand  
Lass uns sehen, lass uns lernen, wie der Bogen Brücken spannt  
Herr, mach uns zum Regenbogen, gib uns Kraft gib uns Verstand**

Warum sind auf dieser Erde, viele Herzen kalt wie Stein  
Viele finden kein Zuhause, viele finden niemals Heim  
Viele haben Angst vor Morgen, bis der nächste Tag beginnt  
Und wir hoffen und wir beten, daß wir Wärmegeber sind

**Wir schau'n auf den Regenbogen, er verbindet Land mit Land  
Alle Menschen sind doch Brüder, wir sind fest in Gottes Hand  
Lass uns sehen, lass uns lernen, wie der Bogen Brücken spannt  
Herr, mach uns zum Regenbogen, gib uns Kraft gib uns Verstand**